



PARTNER **der reporter**
 Das Familienwochenblatt
 OLDENBURG

nordish news
 NACHRICHTEN AUS DER REGION
 JETZT ABONNIEREN

Samstag, 5. Oktober 2024 | Tel. 0 43 61- 632 03 | info@der-kurier.info

Nr. 40

www.der-kurier.info

Coastal Cleanup Day am Sehlendorfer Strand

Kreis Plön (jk). Bei strahlendem Sonnenschein fand am 21. September 2024 der diesjährige Coastal Cleanup Day statt. Wie jedes Jahr wurde dieser internationale Aktionstag am dritten Samstag im September begangen. Menschen

see“ und der Steilküste. Besonders auffällige Fundstücke waren neben Zigarettenstummeln und Eisstielen auch zurückgelassene Mützen und Unterwäsche.

An einem zentralen „Umschlagplatz“ wurden

zurückstellten. Organisiert wurde der Imbiss von der Abfallwirtschaft des Kreises Plön. Zusätzlich konnten die Kinder ein Abfallsammel- fahrzeug aus nächster Nähe erkunden, wobei die Mitarbeiter der Abfallwirtschaft alle neugierigen Fragen beantworteten.

Als kleines Dankeschön für ihren Einsatz erhielten die teilnehmenden Gruppen eine finanzielle Unterstützung für ihre Kita- oder Klassenkassen.



Coastal Cleanup Days am Sehlendorfer Strand, Fotos (© Abfallwirtschaft Kreis Plön)

auf der ganzen Welt kamen zusammen, um Küsten und Strände von Müll zu befreien. Ziel ist es, nicht nur die Natur von Abfällen zu befreien, sondern vor allem, zu verhindern, dass Plastik und andere Abfälle in die Nahrungsketten von Tieren und letztlich auch des Menschen gelangen. Immer mehr Tiere werden aufgrund von menschlichen Abfällen in den Ozeanen und an den Stränden. Dieses Leid zu verringern und die Umwelt zu schützen und das Nachdenken darüber anzuregen, ist das Hauptanliegen des Coastal Cleanup Days. Bereits am Vortag, dem 20. September 2024, startete die Abfallwirtschaft des Kreises Plön in Zusammenarbeit mit den Natur-, Umwelt- und Abfallberatungsstellen eine spezielle Aktion. Dabei machten 100 Kinder aus dem Kindergarten und der Grundschule in Bleken- dorf auf die Verschmutzung des Sehlendorfer Strandes aufmerksam. Ausgerüstet mit Abfall- zangen und Eimern, sammelten die Kinder Abfälle entlang des Strandabschnitts zwischen dem Naturschutzgebiet „Sehlendorfer Binnen-



die gesammelten Abfälle sortiert und in die bereitgestellten Rest-, Papier- und Bioabfall- behälter sowie einen gelben Abfallbehälter für Verkaufsverpackungen entsorgt.

Nach getaner Arbeit wurden die Kinder mit einem umweltfreundlichen Imbiss belohnt: In wiederverwendbaren Brotdosen gab es Milch- brötchen, Laugenstangen und Äpfel. Getränke wie Apfelsaft, Orangensaft und Wasser wurden in Mehrwegpfandflaschen gereicht, die die Kinder selbstständig in die Pfandkästen

Auch online lesen: www.der-kurier.info

Exklusiver
 Immobilien-
 service
 für Senioren.



LANGNER | BURMEISTER
 Immobilien

Plön 04522 - 80 80 800

Kiel 0431 - 69 105 400

www.langner-burmeister.de

Oldenburg
04361 / 32 32
 Heiligenhafener Chaussee 69

Taxi Kähler
 Für Sie erreichbar und fahrbereit
 zu jeder Tages- und Nachtzeit!
 > Krankenfahrten (sitzend) • Alle Kassen •
 > Dialyse- und Bestrahlungsfahrten

Lensahn
04361 / 33 33
 Oldenburger Straße 40, Sipsdorf

Naturtagebuch-Wettbewerb für Kinder

BUNDjugend ruft zu kreativen Natur-Dokumentationen auf



Einsendungen des Naturtagebuch-Wettbewerbs 2023.

Foto: © hfr

Beilagen-Hinweis

In Teilen dieser Ausgabe des Kuriers liegen folgende Prospekte bei:



PENNY.



Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Schleswig-Holstein (hfr). Was passiert, wenn man Kressesamen auf feuchte Watte legt? Wie viele Vögel waren heute am Futterhaus? Wohin verschwinden Schnecken im Herbst? Die BUNDjugend Schleswig-Holstein ruft Kinder dazu auf, die Natur zu entdecken, vielleicht sogar einer gezielten Forschungsfrage nachzugehen und ihre Beobachtungen in einem Naturtagebuch festzuhalten. Angeleitet von „Manfred Mistkäfer“ können die Kinder ihre Ergebnisse aufschreiben, fotografieren, malen oder Videos gestalten. Die Nachwuchs-Forscherinnen und -Forscher können sich mit einem Baum, einer Pflanze im Blumenkasten, einem Tümpel im Wald, Tierbeobachtungen oder ganz anderen Naturphänomenen beschäftigen. Der Kreativität der jungen Entdecker:innen sind

keine Grenzen gesetzt. Die Teilnahme am Wettbewerb erfolgt automatisch nach Einsenden der Naturtagebücher an die BUNDjugend. Wer sein Naturtagebuch bis zum 31. Oktober 2024 an die BUNDjugend Schleswig-Holstein schickt (Lorentzendamms 16, 24103 Kiel), erhält einen Sachpreis. Die besten Naturtagebücher werden zusätzlich mit

einem großen Preis belohnt! Teilnehmen können Kinder bis zum Alter von 12 Jahren, allein, zusammen mit Freund:innen oder Familie und als Gruppe. Mehr Informationen zum Wettbewerb gibt es auf der BUNDjugend-Website: www.bundjugend-sh.de/projekte/naturtagebuch-wettbewerb/ oder unter <http://www.naturtagebuch.de>

Mit spitzer Feder

von Klaus Ehlers

Tel. 0170/2100741 · Ehlers.Klaus@t-online.de

Au Backe...

Dienstag ist Karl-Heinrich ein Malheur passiert. Beim Abendbrot verspürte er plötzlich etwas Hartes im Mund. Nachdem er es ausspuckte, sah er seinen abgebrochenen Frontzahn und erschrak. Seine Gertrud sah eine empfindliche Lücke in seinem Unterkiefer. Der Zahnhalss war noch sichtbar. Was tun? Gertrud sagte ihm, er möge den Zahn aufbewahren und zum Zahnarzt gehen. Das tat Karl-Heinrich natürlich auch und bekam am Donnerstag einen Nottermin. Sein Zahnarzt hatte allerdings Urlaub, so dass er die Vertretung in Anspruch nehmen musste. Nach einer kurzen Wartezeit saß Karl-Heinrich dann auf dem Stuhl und schilderte sein Malheur. Dabei zeigte er seinen abgebrochenen Zahn und wartete auf die Reaktion. Die Zahnärztin lobte Karl-Heinrich für diese Übergabe und erklärte ihm, sie werde diesen Zahn provisorisch wieder ankleben. Er müsse dann sehr vorsichtig beim Kauen sein und in den nächsten Tagen seinen Hauszahnarzt aufsuchen. Sehr gewissenhaft und äußerst vorsichtig wurde der abgebrochene Zahn wieder eingefügt. Die Zahnücke war damit wieder geschlossen. Karl-Heinrich war sehr zufrieden damit und konnte seiner Gertrud wieder mit strahlendem Gesicht gegenüber treten. Beim Essen hat er zwar noch Schwierigkeiten und ist überwiegend auf weiche Kost angewiesen. Dabei achtet er darauf, nur mit der linken oder rechten Zahnreihe zu kauen. Das ist zwar etwas mühsam, aber machbar. Das Provisorium wird natürlich nicht auf Dauer halten. Vermutlich braucht Karl-Heinrich jetzt eine Zahnbrücke. Das ist zwar mit Geld verbunden, aber notwendig. Seine Gertrud wird ihn dazu allerdings noch überreden müssen. Die Zeit heilt bekanntlich alle Wunden, deshalb muss man beim Arzt mitunter auch so lange warten...

**Tierärztlicher
Kleintiernotdienst**
0481 - 85 82 39 98

zu jeder Uhrzeit!

**Linden-
Apotheke**
Apothekerin Katharina Gebner e.K.
Bäderstr. 12 · 23738 Lensahn
Tel. 04363-1615
www.linden-apotheke-lensahn.de

Botendienst Mo. – Fr.

IMPRESSUM DER KURIER AM WOCHENENDE

DER KURIER am Wochenende
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Am Rathausland 3 • 23758 Oldenburg
Tel. 04361-63203 • Fax 04361-63003
www.der-kurier.info • info@der-kurier.info
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8:30 - 17:00 Uhr
Mi. 8:30 - 15:00 Uhr · Fr. 8:30 - 14:00 Uhr

Vertrieb/Verteilung: Telefon 04361-63204
Auflage 20.000 Exemplare
Druck Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG

Mit Namen und Buchstaben gekennzeichnete Artikel müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.
Für die aufgegebenen Anzeigen wird keine Haftung übernommen.
Die von uns entworfenen Anzeigen und Texte bleiben auch nach Veröffentlichung unser Eigentum.
Jede Verwendung - insbesondere Ablichtung, Vervielfältigung oder Abdruck bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.
Anzeigen, die in der Gestaltung nicht die Zustimmung des Inserenten finden, werden nicht ersetzt. Nur Anzeigen mit sinnentstellenden Fehlern werden in der folgenden Ausgabe mit der Richtigstellung veröffentlicht.

Fertige Druckvorlagen bis Donnerstag 12.00 Uhr (Anzeigen & Redaktion)

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um einen Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift per E-Mail an diese Adresse: vertrieb@burg-verlag.info, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können. Ideal wäre auch einen Aufkleber auf Ihrem Briefkasten mit dem Hinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

UNSERE PARTNER:
der reporter Oldenburg
Am Rathausland 3 • 23758 Oldenburg
Tel. 04361-63203 • Fax 04361-63003
info@derreporter.com

der reporter Eutin, Plön, Preetz
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Tel. 04521-70111-0 • Fax 04521-701133
anzeigen@der-reporter.info

der reporter Fehmarn
Stüben-Verlag-Werbung
Tel. 04371-8627-0 • info@reporter-fehmarn.de
der reporter Neustadt
Balticum-Verlag-Werbung
Tel. 04561-5170-0 • info@der-reporter.de

Probsteer
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Tel. 0800-4540111 • Fax 04361-63003
E-Mail: info@probsteer.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schleswig-Holstein

116 117 täglich 24 Std. besetzt

Anlaufpraxis: **AMEOS Klinikum Oldenburg**
Mühlenkamp 5, 23758 Oldenburg

Nebensaison (November bis März)

Mi. und Fr.: 17 bis 21 Uhr
Sa., So. und Feiertag: 10 bis 15 Uhr

Hauptsaison (April bis Oktober)

Mi. und Fr.: 17 bis 21 Uhr
Sa., So. und Feiertag: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Aktuelle Öffnungszeiten auch unter www.116117.de



Praxis ohne Grenzen

Ehrenamtliches Engagement für Menschen in prekären Lebenslagen

Preetz/Lütjenburg (cm). Im Zusammenhang mit der Spendenübergabe des Lions Club Lütjenburg haben wir in unserer Zeitung schon einmal die Arbeit der Praxis ohne Grenzen erwähnt, möchten nun aber ausführlicher über dieses großartige Engagement der vier Ärzte bzw. Ärztinnen und ca. 8 Arzthelfer:innen berichten. Vielen Menschen aus Lütjenburg und Umgebung ist sicherlich noch Frau Dr. Heidemarie Hansen bekannt, die mit ihrem Ehemann bis 2017 in der Oberstraße in Lütjenburg als Allgemeinärztin niedergelassen war, bevor sie in den wohlverdienten Ruhestand wechselte. Bereits 2012 war sie Mitbegründerin der Praxis ohne Grenzen: jeden Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr ist diese in der Diakonie in Preetz geöffnet, um Menschen zu behandeln, die keine Krankenversicherung haben. Man kann nur tiefsten Respekt vor dieser Arbeit haben und darüber staunen, was hier möglich gemacht wird. Der „Praxisraum“ ist einfach ausgestattet: eine Liege, Verbandsmaterial, einige Medikamente, Stethoskop und

Blutdruckmessgerät ist alles, was vor Ort zur Verfügung steht. Auch einen Computer sucht man vergebens, hier werden die Daten



Dr. Heidemarie Hansen geht mit Leidenschaft und viel Energie ihrem ehrenamtlichen Engagement nach
Foto: cm

der Patienten noch auf Karteikarten festgehalten. Wenn man aber dann Frau Dr. Hansen zuhört, wie sie über die ehrenamtliche Arbeit berichtet, spürt man, was der Antrieb, die Motivation ist. Hier brennen die Menschen für das, was sie tun, hier freut man sich über jeden Einzelnen, dem

geholfen werden kann und auch wenn vor Ort erst einmal nur eine Erstversorgung gemacht werden kann, so hat das Team doch ein großes Netzwerk von verschiedenen Ärzten und sogar dem Krankenhaus Preetz, den Behördenlotsen etc., mit denen eng zusammengearbeitet wird. Aber was sind es für Menschen, die in die Praxis kommen? Frau Dr. Hansen sieht hier drei Personengruppen: Menschen, die ihre frühere Selbstständigkeit aufgeben mussten, die hohen Kosten der privaten Krankenversicherung nicht mehr zahlen können und aufgrund des Alters keine Möglichkeit mehr haben, in die gesetzliche Krankenversicherung zurückzukehren. Oftmals wissen sie nicht, dass es auch zumeist einen Notfalltarif gibt, der zumindest bei akuten Erkrankungen greift. Die Praxis ohne Grenzen stellt dann auch Kontakte zu Sozialverbänden oder Behördenlotsen her, die den Betroffenen helfen, durch den Bürokratie-dschungel durchzukommen. Eine zweite Gruppe sind Geflüchtete ohne jegliche Papiere und Versicherungen und die drit-

te Gruppierung Osteuropäer, die entweder nicht versichert sind oder aber eine Krankenversicherung haben, die hier nicht greift. Durchschnittlich kommen pro Sprechstunde zwei Patienten, es gab aber auch einmal Tage, wo acht Personen geholfen wurde, pro Jahr werden 50-60 Menschen versorgt. Hinter jedem steht ein individuelles Schicksal, oftmals ist eine große Hemmschwelle und Scham da, überhaupt die Praxis zu betreten. Einfühlsam wird hier aber auf jede einzelne Person eingegangen und alles Menschenmögliche versucht, um die Not zu lindern. Getragen wird dieses Engagement ausschließlich durch Spendengelder, vor Kurzem gab es von der Bürgerstiftung Plön/Preetz einen großen Scheck, aber auch von dem Lions Club Lütjenburg oder den Rotariern wird die Praxis ohne Grenzen regelmäßig bedacht. In früheren Zeiten hatte das Sozialministerium des Landes noch einen Topf, diese Gelder sind in diesem Jahr allerdings gestrichen worden, so dass man einzig und allein auf Spenden angewiesen ist.

Erfolgreiche Ausbildung der MUS Lehrgruppe A im Rahmen der Kriegstüchtigkeit

Plön (tt). Vergangene Woche absolvierte die gesamte Lehrgruppe A der Marineunteroffizierschule in Plön unter der Leitung von Kapitänleutnant Panni eine intensive Ausbildung in verschiedenen einsatznahen und



Fotos: hfr

fordernden Bereichen auf dem Standortübungsplatz Langwedel. Die Kriegstüchtigkeit stand dabei stets im Fokus und wurde weiter gestärkt. Nach dieser erfolgreichen Ausbildung mit Schwer-

punkt Nachtkampffähigkeit wird die Lehrgruppe A zeitnah viele weitere Übungen mit noch höheren Anforderungen beginnen, um die Einsatzfähigkeit weiter zu steigern.

**Ambulantes
Pflegeteam
Unterstützung
zu Hause**

pdl-hansuehn@
diakonie-ostholstein.de

045 23 / 886 86 30

**Senioren-
Tagespflege
Tagsüber
zu Gast**

tagespflege-hansuehn@
diakonie-ostholstein.de

045 23 / 886 86 35

Lütjenburger Str. 4, Wangels OT Hansühh

Am liebsten zuhause alt werden.

DIAKONIE-OSTHOLSTEIN.DE





Lütjenburg und Umgebung

Anzeige

Ein unvergesslicher Tag für die Jugendfeuerwehr Hohwacht im HANSA-PARK

Hohwacht (chrm). Mit strahlenden Gesichtern und einer Menge Abenteuerlust startete die Jugendfeuerwehr Hohwacht am 21. September 2024 in einen unvergesslichen Tag. Pünktlich um 8:00 Uhr machten sich die Kinder, zusammen mit ihren engagierten Betreuerinnen und Betreuern, auf den Weg in den HANSA-PARK. Für viele war es der Höhepunkt des Jahres – ein Tag voller Action, Spaß und Gemeinschaft, der dank großzügiger Unterstützung möglich gemacht wurde. Die Reise en-



Fotos: hfr

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge/Designbeläge
- Fassadenbeschichtung
- Sanierputzsysteme
- Stuckdekore

**SVEN FREITAG
MALERMEISTER**

Stiller Winkel 15a · 24321 Giekau
Tel.: 04381/4245 · Fax: 415255
Mobil: 0173/6025526
info@malermeister-freitag.de

www.malermeister-freitag.de

SOZIALE DIENSTE FÜR LÜTJENBURG UND UMGEBUNG

Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige e.V.
Manfred Deiter, Tel. 0171-6538049,
Lotse im Lotsennetzwerk Schleswig-Holstein,
www.lotsennetzwerk.lssh.de;
Bärbel Runge, Tel. 0174-6569624;
Kai Witthinrich, Tel. 0176-60170914;
Pastor Harms, Tel. 04381-8585.
Treffen jeden Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr im
Gemeindehaus Wehdenstr. 14, 24321 Lütjenburg
shg-luetjenburg@gmx.net
www.shg-luetjenburg.de
www.gib-mir-einen-lotsen.de

Gespräche - Leben mit Krebs!

Gesprächsgruppen: Lütjenburg, jeden 1.
Dienstag im Monat, Start 15:30 Uhr, DRK
Treffpunkt, Plöner Str. 29, Sabine Bormann,
Antje Boll, E-Mail: drk.luetjenburg@t-online.de
Tel. 04381-4153277 oder 04383-855

Seniorenbeirat

Helmut Kuhlmann (Vorsitzender)
Pankerstraße 16, 24321 Lütjenburg,
Telefon 04381-9039564
Peter Knobloch (1. stellv. Vorsitzender)
Hochmode 27a, 24321 Lütjenburg,
Telefon 04381-7414

SC Lütjenburg

Dagmar Stabenow, 04381-5554

Brücke SH

Telefon 04522-5085 0
ploen@bruecke-sh.de

SoVD Sozialverband in Lütjenburg

Der SoVD bietet regelmäßig eine Sprechstunde
im Amt Lütjenburg, Neversdorfer Straße 7,
24321 Lütjenburg an. Die Termine erfragen Sie
bitte beim Kreisverband in Plön. 04342 - 2403.
Es wird um vorherige Anmeldung gebeten.

**Schiedsmann für die Stadt und
Umlandgemeinden**

Sven Hansen, Hein-Lüth-Redder 1,
24321 Lütjenburg, Tel. 04381- 9764
Stellv. Schiedsmann
Volker Schütte-Felsche
Emkendorfer Weg 52 , 24321 Tröndel
Tel. 04381-418200

Familienzentrum Lütjenburg

SOS-Familientreffpunkt
Kordinatorator Heinke Zurheide
Amakermarkt 1-3, 24321 Lütjenburg
Telefon: 0176-12606859
heinke.zurheide@sos-kinderdorf.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises

Plön-Segeberg GmbH
Friedrich-Speck-Str. 10a, 24321 Lütjenburg
Tel.: 04381-66 67, Fax: 04381-40 93 90
erziehungsberatung.lb@diakonie-ploe-se.de
www.diakonie-ps.de

Wichtige Telefonnummern/Notdienste

Notruf Polizei 110

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Polizei in Lütjenburg 04381-906 331,

ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117,

Gift-Notruf (erste Hilfe) 030-19240

dete erst um 19:30 Uhr, und trotz der Müdigkeit waren die Erlebnisse im Freizeitpark Gesprächsthema Nummer eins. „Es war einfach toll! Die Achterbahnen, die Wasserbahnen – wir haben so viel gelacht und gemeinsam erlebt,“ erzählt eine Teilnehmerin der Jugendfeuerwehr. Für die Kinder, die sich das ganze Jahr über in der Feuerwehr engagieren, war es eine wohlverdiente Belohnung. Jugendfeuerwehrwart Florian Steeg bedankt sich herzlich beim Bürgerverein Hohwacht, der den Ausflug finanziell unterstützte, und bei EDEKA ALPEN aus Hohwacht, die mit ihrer Spendenaktion – durch das Sammeln von Pfandflaschen-Bons in einer Spendenbox – maßgeblich dazu beigetragen haben, dass dieser Tag Wirklichkeit wurde. „Die Solidarität in unserer Gemeinde ist einfach unglaublich. Wir sind sehr dankbar, dass wir den Kindern solche Erlebnisse er-

möglichen können, die sie für ihre Arbeit in der Feuerwehr motivieren und zusammenschweißen“. Begleitet wurde die Jugendfeuerwehr von den Betreuerinnen und Betreuern Heidrun Wellmer, Kai Lingner und Jugendfeuerwehrwart Florian Steeg, die den ganzen Tag über mit vollem Einsatz dabei waren. „Die Kinder waren einfach großartig – es hat richtig Spaß





Lütjenburg und Umgebung



- Anzeige -

SG Ahrensböök gewinnt neuen Fußball bei der Aktion „Ballwechsel“

Lütjenburg (jb). Der Verein SG Ahrensböök Pönitz hat bei der Aktion „Ballwechsel“ der Förde Sparkasse mitgemacht und einen tollen Preis gewonnen. Paul Wellendorf kam für seinen Verein in die Filiale Lütjenburg, um den Gewinn abzuholen. Unsere Mitarbeiterin Alisha Borchert (Filiale Lütjenburg) überreichte ihm sehr gerne einen Fußball. Paul Wellendorf hat sich sehr über den Gewinn gefreut und sich im Namen seines Vereins bedankt.



Foto: hfr

gemacht, zu sehen, wie sie sich freuen und gemeinsam neue Herausforderungen meistern,“ ergänzt Kai Lingner. Ein Betreuer, Lukas Kahl, konnte an dem Ausflug leider nicht teilnehmen, da er in Kiel eine Weiterbildung für Jugendfeuerwehr-Betreuer absolvierte. Aber auch das war ein Erfolg: Lukas hat die Fortbildung mit Bravour abgeschlossen und wird in Zukunft das Team mit noch mehr Fachwissen unterstützen. Die Jugendfeuerwehr Hohwacht freut sich auf weitere spannende Projekte und Erlebnisse in der Zukunft. „Solche Aktionen sind nicht nur Spaß,

sie stärken auch das Miteinander und motivieren die Kinder, sich weiterhin aktiv in der Feuerwehr zu engagieren,“ betont Jugendfeuerwehrwart Florian Steeg. Mit diesem Tag im HANSA-PARK haben alle Beteiligten einmal mehr gezeigt, wie wichtig Gemeinschaft und Unterstützung für die Feuerwehrarbeit sind. Die Kinder sind mit neuen Eindrücken und gestärktem Teamgeist zurückgekehrt, und es ist klar: Ohne die Hilfe und den Rückhalt der Gemeinde wären solche Erlebnisse nicht möglich. Mehr über die Freiwillige Feuerwehr-Hohwacht www.ff-hohwacht.de

Sanitär, Heizung, Solar Wärmepumpen Planung, Beratung, Verkauf & Installation
 Fa. Demuth Meisterbetrieb
 Tel. 0 43 81-4 09 61 01
handwerkploen@aol.com

„Wat Fiete so vertelt“

Quatschkrom

In't Fernsehen gifft dat je so veel Quizsendungen, dor kannst meist toveel vun kriegen. Un wiel de Lüüd „Wer warrt Millionär“ so gern sehen doot, denken sik nu all de annern ok so'n Quizsendungen ut, een na de anner!

Man wat för dösige Fragen dor stellt warrn, dat is je nich mehr to'n Uthollen. Wer will so'n Blödsinn weten un is dat en Leistung, wenn du sowat weetst? Mehrstendeels kannst blots noch raden. Un wenn dor in dat „Rateteam“ Prominenten sitten, denn must du di op wat instellen: De sünd so överdreih, so dwallerig un mall, de wüllt wull wiesen, wat för lustige Lüüd se sünd.

Un dat Publikum? De klatschen un johlen bi jeden Mist as wenn se dorför betohlt warrn. Dor is keen Antwort to blöd un keen Saak to dämlich, de trampeln un fleuten as dull. Gifft dat nix Beteres för uns Tokiekers?



BITTE WÄHLEN SIE VON A – Z

Autolackierung - Karosserie-Instandsetzung
 Jöhnk, Lütjenburg 04381/4150-0

LOTTO - TOTO
 Carl Wiese, Niederstraße 7564

Hier könnte Ihre Anzeige stehen! Tel. 0 43 61-6 32 03

SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG
Kagerbauer Blekendorf, Tel. 0 43 81/ 8104

Malereibetrieb
 Maler- und Lackierermeister Dennis Krüger 0163/8268264

- Anzeige -

„Fiete“ gibt es jetzt auch als kleines Buch.
 „99mol-een Minuut op Platt“.

Erhältlich im Idé-Laden, Markt 9, 24321 Lütjenburg oder beim Autor über whatsapp: 01577 450 4867. Preis 9,- Euro.

**WIR SIND MITGLIEDER
DER WIRTSCHAFTS
VEREINIGUNG
HANDWERK – HANDEL
UND GEWERBE E.V.**



Lütjenburg



Seniorenfrühstück in Blekendorf

Blekendorf (nw). Am 17. Oktober findet von 9 bis 11 Uhr das zweite Seniorenfrühstück für alle Senioren und Seniorinnen der Gemeinde Blekendorf im Gemeindehaus ab einem Alter von 70 Jahren statt. Eine Anmeldung sollte bitte bis spätestens 9. Oktober 2024, mittags 12 Uhr im Büro der Gemeinde Blekendorf, Strandstr. 24, 24327 Blekendorf-Sehlendorf oder unter Tel. 04382-92234 erfolgen.

Einladung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde zum Pilgern rund um Helmstorf

Helmstorf (mc). Am Mittwoch, den 9.10. 2024 um 15.00 Uhr treffen wir uns am Parkplatz vom Gut Helmstorf und gehen sieben Kilometer, also ca. zwei Stunden, auf gut begehbaren Wegen an schönen Bäumen und weiten Aussichten vorbei. Vielleicht rufen dabei Kraniche bei ihrem abendlichen Zug über die Felder. Für Ältere ist auch ein kleinerer Rundgang möglich. Bringt gerne wander- und wettertaugliche Kleidung und was Kleines zu essen und zu trinken für Euch mit! Bei Starkregen und/oder Sturm fällt es leider aus...

**Reparatur
Sanierung
Neubau**

Holstein-Dach
David Krause Dachdeckermeister

Holstein-Dach · Bunendorp 10 · 24321 Lütjenburg
info@holstein-dach.de · 0173-7208910
www.holstein-dach.de · 04381-4169122

**Heizungs-
und
Sanitärtechnik
Solaranlagen**

KUHL

Hinrich Kühl Tel. (0 43 81) 40 40 70
GmbH & Co. KG Fax (0 43 81) 40 40 766
www.hinrich-kuehl.de

24321 **Lütjenburg**
Oldenburger Straße 29a



**HASENBERG
ZIMMEREI & HOLZBAU**

Ihr Meisterbetrieb für Qualität und Zufriedenheit

- Neubau
- Überdachungen und Vordächer
- Energetische Dachsanierung
- Terrassen und Balkone
- Dachflächenfenster
- Carports und Garagen
- Dachdeckerei
- Gauben und Dachstühle
- Innenausbau
- Fassaden

Gerne beraten wir Sie und erstellen ein kostenloses Angebot für Ihr Projekt.
Tel.: 04381 91 90 60 9 · Mobil: 0176 7060 52 03
Mail@zimmerei-holzbau-hasenberg.de

Im Urlaub? Nutzen Sie unseren kostenlosen Hol- und Bringservice

Autohaus Doose Lütjenburg

Gewerbegebiet Bunendorp 6
24321 Lütjenburg, ☎ 043 81-40 43-0
www.autohaus-doose.de

Mercedes-Benz

Autohaus Johannes Seemann GmbH
Hindenburgstraße 17 · 24321 Lütjenburg
☎ (0 43 81) 4 01 60
www.autohaus-seemann.de · fahrzeuge@autohaus-seemann.fsoc.de

Ford-Partner

- DAT - Kostenvoranschläge
- KFZ-Unfallinstandsetzung
- KFZ-Reparaturen aller Art
- Zeitwertgerechte Reparaturen
- Reifendienst, Rädereinlagerung, Achsvermessung
- KFZ-Waschstraße und Aufbereitung
- Neuwagen, Mietwagen, Dienstwagen
- Jahreswagen, Gebrauchtwagen, EU-Neufahrzeuge

**Abschlepp-
dienst und
Pannenhilfe**
behördlich
anerkannt und
zertifiziert!

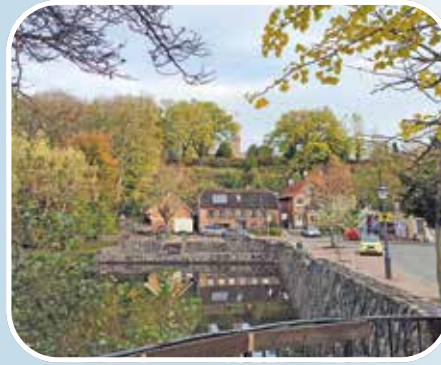
ADAC
Mobilitäts-
partner

REWE

Stephan Matthies oHG
Gildenplatz 4 · 24321 Lütjenburg

**Mo. - Sa.
7 - 21.30 Uhr**

April - Oktober sonntags von 11-17 Uhr geöffnet



Yogakurse beim DRK Waterneverstorf

Waterneverstorf (rs). Der DRK Ortsverein Waterneverstorf führt auch in diesem Winterhalbjahr wieder Yogakurse durch, die im ehemaligen Sportlerheim (jetzt Kindergarten) im Rabanser Weg stattfinden. Der erste Kurs beginnt am 14.10.2024 von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Ein Kurs umfasst 10 Stunden und

kostet 25 Euro, Ende Mai beginnt die Pause. Es sind noch einige Plätze frei, wir würden uns freuen, wenn sich noch einige dazu entscheiden würden, etwas für Ihre Fitness und Beweglichkeit zu tun und auch einmal für eine Stunde den Alltagsstress hinter sich zu lassen. Kommen Sie einfach vorbei und schauen Sie, ob es Ihnen gefällt. Falls noch irgendwelche Fragen zu beantworten sind, können Sie sich unter der Telefonnummer 04381/7896 bei Frau Müller melden. Wir hoffen auf ein reges Interesse.

Konzert mit dem Vokalensemble „Holsatia cantat!“

Lütjenburg (mc). Am Samstag, 19. Oktober 18.00 Uhr in Lütjenburg, Michaeliskirche. Das Programm lautet: „Schnell fliehen die Schatten der Nacht“, Musik von Fanny und Felix Mendelssohn, Geistliche und weltliche Vokalkompositionen der musikalischen Geschwister sowie ihrer Vorbilder, Leitung: Kantor Ralf Popken - Eintritt frei, Kollekte am Ausgang.

Wie in jedem Jahr, so unternimmt das Ensemble „Holsatia cantat“ auch in diesem Herbst wieder eine kleine Tournee mit einem abwechslungsreichen Programm in seiner Heimatregion.

Öffentliche Sitzung Seniorenbeirat

Lütjenburg (nd). Am Montag, 07.10.2024 findet um 9.30 Uhr im Rathaus, Sitzungszimmer, eine öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates statt. Auf der Tagesordnung steht:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
3. Veranstaltungskalender 2024
4. Jubiläum 750 Jahre Stadt Lütjenburg
5. Veranstaltungskalender 2025
6. Bericht von den Ausschüssen
7. Verschiedenes



ELEKTRO-TECHNIK
Lenkewitz GEBH

Am Hopfenhof 4a
24321 Lütjenburg
Telefon 0 43 81/59 91
Fax 0 43 81/59 90
www.elektro-lenkewitz.de



OSTSEE
WERKSTATT Kfz-Meisterbetrieb

Bunendorp 10 | 24321 Lütjenburg
Tel. 04381 - 4149915
info@ostseewerkstatt-gmbh.de



bauXpert Dittmer

HOLZ... IST LEBEN

- ✓ Bauholz
- ✓ Gartenholz
- ✓ Innenausbau

IHR PARTNER AM BAU
für Profi und Privat

Am Kneisch 2 | 24321 Lütjenburg
Tel.: 0 43 81 / 40 56 - 0
www.bauXpert-dittmer.com



IVECO **MEER IVECO**

Ihre Camper Spezialisten

OHLA-AUTOMOBILE GmbH
Kieler Strasse 29 - 24321 Lütjenburg - 0 43 81/40 57 0



Oldenburg in Holstein



„Sicher und einfach bezahlen:

Der Einstieg in digitale Bezahlssysteme für Internet und Smartphone“

Oldenburg (hm). Der Digitale Knotenpunkt Oldenburg lädt zum kostenlosen Vortrag am Mittwoch, 9. Oktober 2024 in der Stadtbücherei ein. Wie funktioniert eigentlich das Bezahlen im Internet oder mit dem Smartphone? Welche Systeme sind sicher, und worauf muss man achten, um Betrügereien zu vermeiden? Diese und weitere Fragen klärt der Vortrag „Sicher und einfach bezahlen: Der Einstieg in digitale Bezahlssysteme für Internet und Smartphone“ am 9. Oktober 2024 von 15.30 bis 17.00 Uhr in der Stadtbücherei Oldenburg in Holstein, Schauenburger Platz 2.



lokal.digital
Oldenburg

Ziel des Vortrags ist es, Internet- und Smartphone-Nutzer*innen die digitale Welt des Bezahlers näherzubringen. Die Teilnehmer*innen lernen Bezahlssysteme wie PayPal, Klarna, Amazon Payments und mobile Zahlungsdienste kennen. Zudem gibt es wertvolle Tipps, wie

man sich vor Betrug schützt und welche Plattformen welche Sicherheitsmechanismen bieten. Neben den grundlegenden Informationen gibt es auch konkrete Anleitungen, wie man solche Dienste nutzen kann, ohne dabei den Überblick zu verlieren.

Besonders Menschen, die sich aus Sicherheitsgründen bisher nicht mit digitalen Zahlungsmethoden auseinandergesetzt haben, sind herzlich eingeladen. Der Vortrag schließt mit einer Fragerunde ab, in der Unsicherheiten und Fragen direkt geklärt werden können.

Anmeldungen sind erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen werden telefonisch oder per E-Mail entgegengenommen. Eine herzliche Einladung, sich unverbindlich und praxisnah über das sichere Bezahlen im digitalen Zeitalter zu informieren!

Hospiz für Vielfalt – vielfältige Hospizarbeit – Klönschnack bei „Ton und Text“ in Oldenburg in Holstein

Oldenburg (br). Am 12. Oktober findet der Welthospiztag 2024 statt. Unter dem Motto „Hospiz für Vielfalt“ informiert der Förderverein Hospiz Wagrien-Fehmarn e.V. Jahr über seine Unterstützungsangebote für schwerstkranke Menschen sowie ihre Angehörigen und lädt ein zum hospizlichen Klönschnack im Buchladen „Ton und Text“ in Oldenburg in Holstein. Am 12.10.2024 In der Zeit von 9 bis 13 Uhr besteht die Möglichkeit sich über den neuesten

Stand zum Hospiz in Oldenburg zu informieren, sowie Literatur zum Thema zu schmökern, die freundlicherweise vom Team von „Ton und Text“ vorbereitet wurde. Des Weiteren informiert Birgitt Ratke über „Hospiz macht Schule“. Kleine Vorleseeinheiten, z.B. aus „Leb wohl, lieber Dachs“ sind ebenfalls geplant. Vielfältige kleine Überraschungen sind auch zu finden. Die Hospiz- und Palliativbewegung steht seit ihren Anfängen für Solidarität und Vielfalt. In

Deutschland engagieren sich Zehntausende ehren- und hauptamtlich für schwerstkranke und sterbende Menschen – und zwar unabhängig von deren Alter, Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung oder sozialer Herkunft. So auch im Förderverein Hospiz Wagrien-Fehmarn.

„In einer Gesellschaft, in der Antisemitismus, antimuslimischer Rassismus und andere Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit an der Tagesordnung sind, gilt es Verantwortung zu übernehmen und klar Position zu beziehen. Denn die in der Hospizarbeit und Palliativversorgung tätigen Menschen stehen für eine offene, demokratische, pluralistische und solidarische Gesellschaft“, betont Beate Rinck vom Förderverein Hospiz Wagrien-Fehmarn e.V. Der Welthospiztag am 12. Oktober 2024 steht deshalb unter dem Motto „Hospiz für Vielfalt“. Jeder und jede, ganz unabhängig von Herkunft, Glauben, Sexualität u.a.m., möchte am Lebensende würdevoll begleitet und gut

versorgt werden. Hospizarbeit und Palliativversorgung stellen das sicher. Palliative Angebote lindern die Schmerzen und Beschwerden, damit die Betroffenen möglichst symptomarm am täglichen Leben teilhaben können. Die hospizliche Begleitung sorgt dafür, dass Wünsche und Bedürfnisse sterbender Menschen wahrgenommen sowie sie und ihre Angehörigen in der letzten Lebensphase unterstützt werden.

In diesem Sinne setzt sich der Förderverein Hospiz Wagrien-Fehmarn e.V. dafür ein, schwerstkranken und sterbenden Menschen die letzte Zeit ihres Lebens ihren Vorstellungen entsprechend zu gestalten, genau hinzuhören und einführend zu begleiten. Daraus ergibt sich das Ziel für ein stationäres Hospiz in Oldenburg.

„Drüber wollen wir anlässlich des Welthospiztages informieren. Wir freuen uns, wenn viele Menschen den Weg zu uns finden“, so Beate Rinck vom Förderverein Hospiz Wagrien. „Für alle anderen: Auch auf unserer Homepage, am Telefon oder im Einzelgespräch informieren wir zu unseren Zielen und Angeboten“.

BOCK AUF MEHR TASCHENGELD?

Komm zu uns!

Jede Woche KURIERE / reporter
in OLDENBURG, LENSAAH
und LÜTJENBURG verteilen
und dafür gutes Taschengeld bekommen!

Tel. 0 43 61 - 6 32 04 oder per E-Mail

info@der-kurier.info / info@derreporter.com

DER
KURIER
am Wochenende



der
reporter
Das Familienwochenblatt



– Anzeige –

Erster Tarifvertrag für die Mitarbeitenden im Kastanienhof Oldenburg

Oldenburg (tb). Ein wahrlich historischer Moment wurde am Donnerstag, den 26. September 2024 zelebriert. Der erste Tarifvertrag im Kastanienhof Oldenburg wurde feierlich unterzeichnet. Seit fast 60 Jahren beschäftigt der Kastanienhof Oldenburg Mitarbeitende für die Betreuung, Unterstützung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen. In all den Jahren orientierten sich die Arbeitsbedingungen immer an den Regelungen des Öffentlichen Dienstes. Durch den Tarifvertrag ist diese Regelung nun jedoch abgesichert und bildet eine verlässliche Grundlage gegenüber den Leistungsträgern und den Mitarbeitenden.

Zu Beginn des Jahres begannen die Verhandlungen zwischen der Verdi und dem PARITÄTISCHEN Wohlfahrtsverband Schleswig-Holstein e.V., als Träger des Kastanienhofes Oldenburg. Schnell waren sich beide Parteien einig, dass es bei diesen Verhandlungen nicht gegeneinander, sondern vielmehr gemeinsam für die Mitarbeitenden gehen sollte. Ein gemeinsamer Zeitplan sah vor, dass bis zur Jahresmitte 2024 das inhaltliche Ergebnis ausverhandelt sein sollte, so dass dann in den Sommermonaten die redaktionellen Abstimmungen und Überarbeitungen erfolgen konnten. Der Zeitplan wurde eingehalten und nun liegt der Tarifvertrag in seiner ausgehandelten Form vor. In Anwesenheit von Petra Kollenberg und Meike Schramke, als gewählte Mitglieder der Tarifkommission,



Diana Cornel als Betriebsratsvorsitzende und Svenja Agatz-Engler sowie Thomas Bauer von der Betriebsleitung des Kastanienhofes, unterzeichneten der geschäftsführende Vorstand des PARITÄTISCHEN Wohlfahrtsverbandes Michael Saitner und der Gewerkschaftssekretär von ver.di Lübeck / Süd-Ostholstein Arne Cords den Tarifvertrag. Nicht anwesend sein konnte Florian Pflieger, Rechtsreferent der Paritätischen Tarifgemeinschaft e.V., der die Verhandlungen für den Kastanienhof Oldenburg geführt hat. „Jetzt haben unsere Mitarbeitenden verlässliche, transparente und faire Arbeitsbedingungen bekommen“, so Thomas Bauer, Betriebsleiter im Kastanienhof Oldenburg. „Damit

sind wir als Arbeitgeber für unsere Mitarbeitende aber auch für neue Interessierte attraktiv und zukunftsfähig.“

Erfreulich aus der Sicht der Beschäftigten im Kastanienhof Oldenburg ist, dass durch die Überleitungsregelungen in den neuen Tarifvertrag die Zeiten in den Einstufungen stärker berücksichtigt wurden. Ebenfalls erfreulich ist, dass die Entgelte zum 01.07.2025 nochmals um 2 % steigen werden und künftig jährlich um eine Erholungsbeihilfe ergänzt werden.

„Uns war es sehr wichtig, dass der Lohn in der untersten Entgeltgruppe bei über 15 Euro pro Stunde liegt. Aus meiner Sicht sollte hier auch der Mindestlohn liegen, um den

Beschäftigten ein auskömmliches Gehalt zukommen zu lassen.“ ergänzt Thomas Bauer seine Ausführungen.

Mit dem Tarifvertrag werden ab Januar 2025 die Gehälter von 180 Mitarbeitenden im Kastanienhof Oldenburg verbindlich geregelt. *Foto: hfr*

**Komplette Badezimmer-sanierung aus einer Hand.
Viele Arbeiten rund ums Haus.
Tel. 0162 / 8732435**



**Die Abholservice
Uhrenwerkstatt**
Reparaturen aller Uhren
- spezialisiert auf Großuhren -
Wilfried Pethke
Uhrmachermeister
Am Mittelsöll 7, 23758 Oldenburg
☎ 043 61-182 42 17

Amt Oldenburg Land am 9. Oktober geschlossen

Oldenburg (mh). Das Amt Oldenburg-Land, Hinter den Höfen 2, 23758 Oldenburg i.H. sowie die Zweigstelle in Großenbrode,

Teichstraße 12, 23775 Großenbrode ist am Mittwoch, dem 09. Oktober 2024 aus betrieblichen Gründen geschlossen.



**HAUSHALTSAUFLÖSUNG
ENTRÜMPELUNG
UMZÜGE
HOUSEGUARD**
0176 - 4420 1327
MARKUS HOLLDORF - HERINGSBORF
WWW.ENTRUEMPELUNGSSERVICE-SH.DE
OSTHOLSTEIN - LÜBECK - HAMBURG

– Anzeige –

Weihnachts-Gala-Konzert im „Michel“ mit New York Gospel

Weltberühmter Gospel-Chor & Orchester zu Gast in Hamburg mit „Christmas Concert“

Oldenburg/Lütjenburg (t). Ihre stets umjubelten Gastspiele führen Sie um die ganze Welt und erstmals sind Sie nun zu Gast an der Elbe: Der weltberühmte „New York Gospel Choir“ kommt zum besonders festlichen und stimmungsvollen Gala-Konzert am 4. Dezember 2024 in die weihnachtlich geschmückte

Gast live in einer New Yorker Kirche. Lassen Sie sich begeistern von der Gospel-Musik Harlems und genießen Sie mit Premium-Eintrittskarten der 1. oder 2. Kategorie, inklusive der Busfahrt ab Oldenburg und Lütjenburg, ein Advents-Konzert der Spitzenklasse zum Komplettpreis von nur 99,90 Euro.



Prachtvoll weihnachtlich illuminiert erwartet der „Michel“ in Hamburg unsere Leser:innen zu einem ganz besonderen Musik-Event in der Adventszeit.

Fotos: hfr

Hamburger Hauptkirche St. Michaelis und offeriert, gemeinsam mit einer phänomenalen Live-Band aus den USA, ein zweistündiges „christmas concert“ als besonderes musikalisches Advents-Erlebnis als wäre der

Anmeldungen sind ab sofort möglich bei den Kurier-Leser-Reisen des Burg-Verlages in Eutin per Telefon 04521/701130, Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr, oder direkt online im Internet unter „leserreisen.der-reporter.info“.



Der weltberühmte „New York Gospel Choir“ kommt erstmals direkt aus den USA zum Gospel-Konzert in den Michel.

– Anzeige –

Klönabend beim Campingclub

Lensahn (br). Der Camping Club für Ostholstein trifft sich am Mittwoch, den 09.10.2024 um 19.30 Uhr zum Klönabend im Balkan Restaurant in Len-

sahn, Bahnhofstraße Ecke Bäderstraße. Alle interessierten Camper aus Ostholstein und Umgebung sind herzlich eingeladen.

– Anzeige –

Schlagernacht in Neukirchen

Neukirchen (jb). Am Samstag, 12. Oktober findet in 23779 Neukirchen die zweite „Schlagernacht“ statt. Beginn ist um 20.00 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr). Aus organisatorischen

Gründen in diesem Jahr im Haus des Gastes. Eintrittskarten sind an Abendkasse für 8 Euro erhältlich. Die KK Neukirchen freut sich auf eine super Party und viele nette Gäste.

– Anzeige –

Markus Hillmer Band spielt in Plön

Plön (mh). Am 11. Oktober spielt die Markus Hillmer Band ab 20.00 Uhr im Restaurant „Alte Schwimmhalle“, Schlossgebiet 1A in Plön. Markus Hillmer rockt in klassischer Trio-Besetzung durch die letzten fünf Dekaden Musikgeschichte, mit deutlichem Schwerpunkt auf der „Mutter aller Jahrzehnte“: den 70er Jahren. In jener Zeit floss das Filmblood in TV-Krimis noch nicht hektoliterweise, dafür aber die Ideen der maßgeblichen Musiker: Oft erschienen in einem Monat mehr essenzielle Rock-LPs oder tolle Hit-Singles als man



Foto: © Gero Goerlich

mit dem begrenzten Taschengeld eines Teenagers kaufen konnte. Weil die Musik der 70er Jahre einfach nicht altern kann, heißt es, wenn Markus Hillmer und seine Kollegen auf die Bühne gehen: THE SPIRIT IS ALIVE AND WELL!

Anzeigen - Annahmestelle

in und um Lütjenburg
Oldenburg
Lensahn

DER KURIER

am Wochenende

der Kurier
am Wochenende

Am Rathsland 3
23758 Oldenburg i. H.
Tel. 043 61-632 03
Fax 043 61-630 03

info@der-kurier.info

Nordöl
Tankstelle
Oldenburger Straße 16
24321 Lütjenburg
Tel. 043 81-56 50

www.der-kurier.info

„Rock Tales“ in Heiligenhafen

mit Live-Hits und Rock-Anekdoten

Heiligenhafen (ap). „Rock Tales“, das sind Jürgen Rau und Richard Rossbach. Sie treten auf mit einem Mix aus amüsanten Rock- und Pop-„Anekdoten nach Noten“ und dazu passende Hits auf vielen verschiedenen Musikinstrumenten. Zur Semestereröffnung der Volkshochschule kommen sie am 10. Oktober um 19 Uhr, in die Aula der Warderschule. Jürgen Rau arbeitete Jahrzehnte auf verantwortlichen Positionen in großen Schallplattenkonzernen und traf Musiklegenden wie Paul McCartney, Bob Dylan und Eric Clapton. Jetzt lässt er einen unterhaltsamen Blick hinter die Kulissen des Rock- und Popgeschäfts zu und präsentiert seine Lieblingsstories aus dem Backstage-Bereich. Richard



Live-Hits und Stories: Jürgen Rau (links) und Richard Rossbach sind „Rock Tales“.
Foto: mayer

Rossbach, Produzent von Stars wie Lou Reed und Hannes Wader, spielt zahlreiche Instrumente. Zusammen bieten sie „echte handgemachte Live-Musik“ an, wie die beiden ankündigen, „die besten Songs der besten Bands und Künstler“ – Elton John, Jimi Hendrix, Rolling Stones, Neil Young, Udo Lindenberg, Puhdys und viele mehr. Mit augenzwinkerndem Humor stromern die Zwei durch die Musikgeschichte, bieten „Hits am laufenden Band“ und zeigen dazu Video-Projektionen und zum Teil nie gezeigte Fotos. Der Eintritt zu der Veranstaltung in der Heiligenhafener Warderschule, Sundweg 100, ist frei, eine Spende zugunsten der Volkshochschularbeit erbeten.

Ohnsorg-Theater zu Gast beim Theater in der Stadt

Gezeigt wird das Schauspiel „Altes Land“ nach dem Romanbestseller von Dörte Hansen

Neustadt (bw). Wenn man an das Ohnsorg-Theater denkt, kommen einem meist Komödien und klassische Volksstücke in den Sinn. Dass das Ohnsorg-Theater auch ernsthafte Schauspiele auf die Bühne bringt, erwartet man eher nicht. In dieser Saison stellt das Ensemble des Ohnsorg-Theaters unter Beweis, dass es auch ernsthaft kann. Am 18. Oktober 2024 um 20.00 Uhr ist es mit „Altes Land“ nach dem Erfolgsroman von Dörte Hansen zu Gast im Theatersaal an der Jacob-Lienau-Schule, Schulstraße 2 in



einem bewegten Leben, beide auf der Flucht und auf der Suche nach einem Zuhause, einer Familie: Vera Eckhoff floh als kleines Mädchen mit ihrer Mutter zu Fuß aus Ostpreußen. Sie strandeten auf einem Hof im Alten Land, wo sie wenig willkommen waren. Zwischen Apfel- und Kirschbäumen, bei rauem Klima und inmitten misstrauischer Dorfbewohner arbeiteten Mutter und Tochter hart auf dem alten Hof

südlich der Elbe. Als ihre Mutter sie irgendwann für ein besseres Leben in Hamburg verließ, blieb Vera allein zurück in ihrem neuen Zuhause, das ihr immer fremd bleiben sollte.

Nach vielen Jahren stehen plötzlich wieder zwei Heimatsuchende vor der Tür des alten Reetdachhauses: Veras Nichte Anne mit ihrem kleinen Sohn Leon, die das Leben in Hamburg-Ottensen hinter sich lassen wollen oder auch

müssen. Eintrittskarten gibt es u. a. beim KulturService im Neustädter Rathaus, Tel. 04561/619-321, bei der Agentur Haase, Tel. 04561/8585, bei Buchstabe am Markt, Tel. 04561/4411 oder online unter www.stadt-neustadt.de/tickets. Die Eintrittspreise liegen zwischen 28,00 und 34,00 Euro (zzgl. Vorverkaufsgebühr).

Fotos: © Sinje Hasheider

DACHDECKER SUCHT ARBEIT!

Ihr Profi für Flach-, Pfannen- oder Blechdächer. Wir bieten Trapezblech, Dachrinnen Ziegeloptik, Neueindeckung für Scheunen, Garagen, Carports.

**Tel.: 0163 / 64 84 06 0
oder 0163 / 64 84 06 1**

Reparaturen aller Fabrikate!

AUTO ESTERMANN

Inh. Stefan Balzereit e.K.

FIAT - Service - Partner
**PKW-, Transporter-,
Wohnmobil-Service**
**Werkstattbetreuung
aller Fabrikate**

**Unfallinstandsetzung
DEKRA-Prüfstützpunkt
Glasschaden Instandsetzung**

Lübecker Str. 30 · 23738 Lensahn
Tel. 04363/2011 · Fax 04363/2012

Speziell Fiat Service

Bastel- und Handarbeitstreff der Kirchengemeinde Hansühn

Hansühn (aw). In gemütlicher Runde kleine Kunstwerke aus verschiedenen Materialien und mit verschiedenen Techniken herstellen, dazu lädt

der Bastel- und Handarbeitstreff herzlich ein! Das nächste Treffen findet am Mittwoch, dem 09.10.2024 ab 15.30 Uhr im Gemeinde-

haus der Kirchengemeinde Hansühn, Lütjenburger Str. 4a statt. Auch geeignet für Anfänger:innen, denn kompetente Hilfe ist vor Ort!

SPORT aus der Region



Erfolgreicher Auftritt beim 15. Haslev Boxcup in Dänemark

Boxclub Preetz holt 3x Gold und 4x Silber

Preetz (rk). Der Boxclub Preetz zeigte sich beim 15. internationalen Haslev Boxcup in Dänemark in Topform. Mit insgesamt sieben Boxerinnen und Boxern nahm der Verein an dem renommierten Turnier teil und konnte sich über eine stolze Ausbeute von drei Gold- und vier Silbermedaillen freuen. Telman Melkonyan (U15 bis 63 kg) sicherte sich in einem packenden Finale die Goldmedaille.

Gegen David Poroshyn vom Moss Bokseklubb aus Norwegen setzte sich Melkonyan einstimmig nach Punkten durch. In allen drei Runden dominierte er seinen Gegner souverän und überzeugte mit einer fokussierten und gradlinigen Leistung. Sein Cheftrainer René Küpper lobte besonders Melkonyans taktische Disziplin und überlegene Ringkontrolle. Wolfgang Wöllner (U15 bis 54 kg) krönte sich ebenfalls zum Turniersieger. Nach einem überzeugenden Halbfinalsieg gegen Safi Mustafa von Olympia Dänemark traf er im Fina-



v.l.n.r.: Cheftrainer René Küpper, Amelie von Prondzinski, Joanna Basner-Schulz, Lina Schoknecht, Mohammad Nour Hebou, Hovhannes Petrosyan, Telman Melkonyan und Wolfgang Wöllner vom Boxclub Preetz.

Foto: © BCP

le auf Adam Johns vom Bokse Team Helsingør. Wöllner boxte mit klarem Kopf und steigerte den Druck von Runde zu Runde. Am Ende konnte er alle drei Runden für sich entscheiden und erhielt die verdiente Goldmedaille. Der Höhepunkt des Turniers aus Sicht des Boxclub Preetz war der Auftritt von Joanna Basner-Schulz (U19 bis 54 kg). Sie traf im Finale auf die erfahrene Cecilie Jensen,

mehrfache dänische Meisterin und Mitglied der Nationalstaffel. Trotz der Erfahrung ihrer Gegnerin, die über 40 Kämpfe auf dem Konto hat, dominierte Basner-Schulz den Kampf von der ersten bis zur letzten Sekunde. Mit exzellenter Technik und taktischem Geschick kontrollierte sie das Geschehen im Ring und sicherte sich den einstimmigen Punktsieg. Das Publikum zeigte

sich begeistert von der Leistung beider Kämpferinnen und lobte die Werbung für den Frauenboxsport.

Auch die weiteren Teilnehmer des Boxclub Preetz schlugen sich beachtlich. Hovhannes Petrosyan (U17 bis 57 kg), Mohammad Nour Hebou (U17 bis 66 kg) und Lina Schoknecht (U13 bis 40 kg) erreichten jeweils das Halbfinale, mussten sich dort jedoch geschlagen geben und gewannen Silber. Cheftrainer René Küpper zeigte sich hochzufrieden mit den Leistungen seiner Athleten und lobte den Kampfgeist und die Disziplin, die seine Schützlinge im Turnier zeigten. „Wir haben großartige Leistungen gesehen und gehen gestärkt in die kommenden Herausforderungen“, so Küpper. Mit der erfolgreichen Bilanz von drei Gold- und vier Silbermedaillen beim 15. Haslev Boxcup untermauert der Boxclub Preetz seine starke Position auf internationaler Bühne und blickt optimistisch auf die bevorstehenden Wettkämpfe.

FT Preetz – TSV Lütjenburg 2:3 (0:2)

Preetz (rr). FT Preetz kommt weiter nicht aus dem Kreisliga Tabellenkeller. Am Freitagabend die Begegnung von FT mit dem TSV Lütjenburg im heimischen Fichtestadion in der Kührener Straße. Da war der TSV als Favorit in die Schusterstadt gereist. Mit einem 2:3 wurden die Auswärtspunkte nach Lütjenburg mitgenommen. Die Preetzer konnten als Tabellenvorletzter in der Saison 24/25 bisher nur einen Sieg verbuchen, ein Unentschieden, jedoch sechs Niederlagen. Es fehlte der Defensive die nötige Stabilität. Schiedsrichter war Patrick Forberger, begleitet an der Linie von Finn Wüstenberg und Carl Leo Finnberg. Das Wetter war nicht so günstig, leichter Nieselregen und sehr stürmisch. Nach einer Viertelstunde brachte Yannick Fischer die Lütjenburger in Führung. Der zweite Treffer für die Gäste durch Jakob Tetzlaff nach fast 30 Minuten. Er konnte sich allein durchsetzen und ein Flachschieß war

erfolgreich. Dann ging es in die Pause.

Mit neuem Elan wollte FT in die zweite Hälfte gehen, doch die Lütjenburger blieben die schlagkräftigere Mannschaft. Eine Rote Karte für Enrico Rahlf in der 53. Minute wegen unsportlichem Verhalten, Beleidigung, dezimierte das Gästeteam von Christof Witt. Ein Doppelwechsel bei der Elf von Trainer Florian Manstein nach 72 Minuten sollte den FT Druck erhöhen. Doch kurz darauf der Doppelschlag von Jakob Tetzlaff zum 0:3, sein Schuss oben links ins Netz war nicht haltbar. In der 76. Minute erneut ein Feldverweis mit Gelb-Rot. Doch das Spiel schien gelaufen. Dann jedoch die erfolgreiche Nachspielzeit, in der 94. Minute gelang das 1:3. In der 90.+13 Minute noch eine Strafstoßentscheidung. Diese Einladung ließ sich Melvin Abdulai nicht entgehen und setzte das Leder zum 2:3 Endstand in die Lütjenburger Maschen. Da ging



Abendlicher Torjubel nach dem 2:0 gegen FT Preetz durch Jakob Tetzlaff, TSV Lütjenburg.

Foto: Runge

noch ein großes Lob an den Lütjenburger Keeper Lennart Jebe in der Schlussphase. „Er hat den Sieg festgehalten“, so Liqa Obmann Rolf Scheff. Zum Beginn des Monats Oktober für beide Teams verlegte Spiele außerhalb des Spieltages. Bereits am Dienstag, 1.10. um 19.30 Uhr hat FT die SG Bösdorf/Malente zu Gast, die Spielleitung hat Bahri Tunc. Die Lütjenburger stehen vor einer durchaus lösba-

ren Herausforderung. Am Mittwochabend pfeift Jan-Malte Ganz um 19.30 Uhr das Match gegen die SG Insel Fehmarn in der Kieler Straße an.

FT Preetz: List, Focke, Abdulai, Berk (72. Breiholz), Matzen, Salzborn (72. Lange), Roo, Guce, Warkotsch, Manstein, Bürger. TSV Lütjenburg: Jebe, Majeed, J.H. Bärschneider,

J.N. Bärschneider, Tetzlaff, Bauer, Rahlf, Mohammad (51. Linsmayer), Witt, Fischer (80. Rothermund), Bollesen (88. Braun). Tore: 0:1 Fischer (16.), 0:2, 0:3 Tetzlaff (26., 55.), 1:3 (90. +4) 2:3 Abdulai (90.+13 ST.). -Schiedsrichter: Forberger (ASV Dersau). Assi.: Wüstenberg, Finnberg.- Rote Karte: Rahlf, TSV (53. Min.). Gelb-Rot: Majeed, TSV. (76. Min). -Zuschauer: 100.

Kirchen Umkreis Lütjenburg

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lütjenburg
St.-Michaelis-Kirche, Wehdenstraße
www.kirchengemeinde-luetjenburg.de
Sonntag, 6.10. 9.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Pastorin Kathrin Schlepner
10 Uhr Gottesdienst zum Erntedank in der Schlosskapelle in Panker mit Pastorin Katharina Lohse
St.-Jürgen-Kirche Hohwacht
Sonntag, 6.10. 11 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Pastorin Kathrin Schlepner
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Giekau
www.kirchengemeinde-giekau.de
Sonntag, 6.10. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Günther Suckow und dem Kirchenchor
Die Kirche ist täglich bis 18 Uhr offen und lädt zur Stille und Gebet ein. Kurzpredigt zum jeweiligen Sonntag auch unter www.kirchengemeinde-giekau.de/nachrichten.
Hohenfelde - Martin-Luther Kapelle
Sonntag, 6.10. 11 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Pastor Günther Suckow, anschließend Kirchenkaffee
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Blekendorf
St.-Claren-Kirche
Infos: 04381-4301, www.kirche-blekendorf.de
Jeden 1., 3. u. 5. Sonntag 11 Uhr Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kirchnüchel
St.-Marien-Kirche
Jeden 2. u. 4. Sonntag 11 Uhr Gottesdienst
Die St. Marienkirche ist täglich von 11 – 18 Uhr geöffnet. Kirchenführungen werden durch Herrn Vogt organisiert, Tel. 0172-8850779.
Jeden letzten Freitag Seniorennachmittag m. Kaffee u. Kuchen, 15 – 17 Uhr im Pastorat
Ev.-Freikirchl. Gemeinde Lütjenburg
Friedenskirche, Auf dem Kamp 17
Infos: www.efg-luetjenburg.de
Sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst
Jehovas Zeugen Lütjenburg, Am Hopfenhof 9
Donnerstags 19 Uhr Gottesdienst
Sonntags 10 Uhr Gottesdienst

Kirchen Umkreis Lütjenburg

Kath. St. Bonifatius-Kirche Lütjenburg
Amaker Markt 8
Sonntags 9 Uhr Gottesdienst, **Mittwochs** 18 Uhr Rosenkranz und 18.30 Uhr Vorabendmesse

Kirchen Umkreis Oldenburg

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oldenburg - St.-Johannis-Kirche
Info: Tel. 04361-2459
o. www.johanniskirche-oldenburg.de
Sonntag, 6.10. 10.30 Uhr Festgottesdienst zum Konfirmationsjubiläum mit Abendmahl mit der Kantorei, Pastor A. Gruben
Sonntags 10.30 Uhr KiGo, Gemeindehaus West
Kath. Kirchengemeinde St. Vicelin
Info: Tel. 04361-2304, www.pfarrei-st-vicelin.de
Donnerstags 15 Uhr Heilige Messe
Sonntags 11.15 Uhr Heilige Messe
Ev.-Freikirchl. Gem. Oldenburg - Christuskirche
Info: www.efg-oldenburg.de
Sonntags 10 Uhr Gottesdienst, KiGo
Kirchengemeinde Hansühn - Christuskirche
Sonntag, 6.10. 11 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Posaunenchor
Info: Tel. 04382-258 o. www.kirche-hansuehn.de
St.-Johannes-Kapelle in Harmsdorf
Sonntag, 6.10. 14 Uhr Gottesdienst zum Erntedank, im Anschluss Kaffeetafel
Kirche Hohenstein
Sonntag, 6.10. 9.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Kirchen Umkreis Lensahn

Ev.-Luth. Kirchengem. Lensahn - St. Katharinen
Info: www.kirche-lensahn.de, Tel. 04363-1613
Sonntag, 6.10. 11 Uhr Gottesdienst zum Erntedank, KiGo, im Anschluss Brotsegnung auf dem Museumshof



Kirchen Umkreis Lensahn

Koselau - St.-Andreas-Kapelle
Sonntag, 6.10. 9.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank, anschließend Erntedankumzug zum Museumshof zur Brotsegnung
Info: www.kirche-lensahn.de, Tel. 04363-1613
Freie ev. Gemeinde Lensahn - Lesehalle
www.feg-lensahn.de
Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst

Kirche Umkreis Grube

Ev.-Luth. Kirchengem. Grube - St.-Jürgen-Kirche
www.kirche-grube.de
Sonntag, 6.10. 11 Uhr Pilger-Gottesdienst zum Erntedankfest, Start: Paasch-Eyler-Platz Grube mit Pastor Fuchs
Geroldkapelle in Dahme
Sonntag, 20.10. 11 Uhr Gottesdienst mit Pastor i.R. Ehlers
Kath. Kirchengemeinde Dahme - St. Stephanus
www.fv-st-stephanus-dahme.de
Sonntags 10 Uhr Heilige Messe
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grömitz - St. Nicolai
Info: 04562-6018 o. www.ev-kirche-groemitz.de
Kath. Kirchengemeinde Grömitz - St. Bonifatius
Samstags 17 Uhr Vorabendmesse

Kirchen Umkreis Heiligenhafen

Ev.-Luth. Kirchengem. Heiligenhafen - Stadtkirche
www.kirche-heiligenhafen.de
Sonntag, 6.10. 11 Uhr Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchengem. Neukirchen - St. Antonius
Sonntag, 6.10. 9.30 Uhr Gottesdienst
Infos: www.st-antonius-kirche-neukirchen.de
Kath. Kirchengem. Heiligenhafen - St. Ansgar
www.pfarrei-st-vicelin.de
Sonntag 9.30 Uhr Heilige Messe
Freitag 16 Uhr Heilige Messe
Jehovas Zeugen Heiligenhafen - Königreichssaal
Mittwochs 19 Uhr Gottesdienst
Sonntags 10 Uhr Gottesdienst

SOZIALE DIENSTE OLDENBURG UND LENSAAH

OLDENBURG

Suchtberatung

Die Gruppe der Anonymen Alkoholiker jeden Mittwoch um 19.30 Uhr in der Schule Kastanienhof im Kremsdorfer Weg 51

Freundeskreis für Suchtkranke, Ansprechpartner: **jeden Montag** ab 19.30 – 21.30 Uhr, Volker Steinfeld, Tel. 04361-7712, Johannisstr. 33, CVJM-Haus

Suchtberatungsstelle der ATS, Sprechzeiten Oldenburg, Kreisgesundheitsamt Mühlenkamp 5: **Do.** 9 – 12 Uhr; Sprechzeiten Heiligenhafen, Rathaus: **Mo.** 12.30 – 16.30; Sprechzeiten Burg a.F., Klaus-Groth-Str. 1: **Mi.** 15 – 18 Uhr; **Mittwochs** Infogruppe Heiligenhafen, Kirchhofstr. 2 – 6 von 17 – 18 Uhr und Motivationsgruppe von 18 – 19 Uhr. Weitere Termine: Oldenburg Tel. 04361-494325, Burg a.F. Tel. 04371-501990

Schuldnerberatung GATE OH, Oldenburg, terminierte Beratung **jeden 2. Mittwoch** im Jobcenter in Oldenburg Schauenburgerstraße und jeden 2. Dienstag im Rathaus Lensahn. Terminabsprachen über GATE-OH, unter Tel. 04561-51330

mitten drin Netzwerk OH e.V., Ambulante Betreuung für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung und Ihren Angehörigen. **Sprechzeiten Mo.** 10 – 12 Uhr, **Mi.** 10 – 12 Uhr, **Fr.** 10 – 12 Uhr, Am Wall 2, Oldenburg, Tel. 04361-494356.

ASH Soziale Dienstleistungen für Menschen mit Handicap. Angelika Schmalz-Höppner, Tel. 0152-27666080

Pflegestützpunkt im Kreis Ostholstein, Markt 1, **Di.**, **Mi.** 9 – 11 Uhr, **Do.** 15 – 18 Uhr, Tel. 04361-6200985

Seniorenturnen des OSV Sporthalle am Gymnasium, **montags** 18.45 – 19.45 Uhr

Sprechstunde der Behinderten-Beauftragten, **jeden 2. Fr.** im Monat von 10 – 11.30 Uhr im Rathaus

Konflikte und Mobbing am Arbeitsplatz? Tel. 0451-84040, **Di.** 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr, ein Angebot vom

Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA)

Der Seniorentreff Oldenburg, **mittwochs** 14 – 16.30 Uhr in den Räumlichkeiten des DRK, Weidenkamp 2a in Oldenburg. Wir freuen uns über neue Interessierte. Ansprechpartnerin ist Henrike Thorn, Tel. 0151-57656504 o. thorn@paritaet-sh.org

Seniorenbeirat Oldenburg, Sprechstunden **jeden 1. + 3. Montag im Monat** von 11 – 12 und von 16 – 17 Uhr im Büro Kuhtorstr. 13, Tel. 04361-6239053, info@seniorenbeirat-oldenburg.de

Seniorenkino alle 2 Monate jeden 1. Mo. im Kino Lichtblick ab 14.30 Uhr, Kaffee und Kuchen (frei), Vorstellungsbeginn 15 Uhr

SoVD Sozialverband Deutschland, Ortsverband Oldenburg. Hilfe in allen sozialen Angelegenheiten. 1. Vors. Elke Andresen, Tel. 04365-979505. 2. Vors. Werner Linke, Tel. 04362-503797, Anmeldung unter 04521 - 2877

Sozialverband VdK Ortsverband Oldenburg, Christian Stöppler, Tel. 01523-1866474, Sozialrechtsberatung **jeden 1. Fr.** im Monat, Weidenkamp 2a, Oldenburg, Anm.: VdK Geschäftsstelle Lübeck Tel. 0451-40795020, gs-luebeck@vdk.de

Beratungsst. für Frauen, Familien u. Schwangere des SKF Eutin e.V. im Kath. Gemeindehaus St. Vicelin, Neustädter Str. 2, 23758 Oldenburg. Beratungszeit: 9 – 15 Uhr **jeden 1. + 3. Do.** im Monat, Termine nach vorheriger Vereinbarung unter Tel. 04521-78108

Die Brücke Lübeck und Ostholstein gGmbH, Sozialpsychiatrische Begleitung, Wohnen u. Beratung, Oldenburg H'hafen u. Umgeb., Offener Treffpunkt H'hafen - **Di.** 14 – 16 Uhr + **Do.** 13 – 15 Uhr, Bergstr. 10, H'hafen. Tel. 04362-508806 o. 04361-6268831, ts-heiligenhafen@die-bruecke.de

WeiQa, Qualifizierte Assistenz im eigenen Wohnraum, Teilhabeleistungsanbieter, Gruppentermine auf Anfrage. Tel. 04361-5579217, weitere Infos unter: www.weiqa.de

Familienzentrum Oldenburg, Katja Kirschall und Kristina Bruhn, Schuhstr. 19, 23578 Oldenburg, Tel.

0160-96736965 o. 0151-50143024, Sprechzeiten: **Mo., Mi., Fr.** 9 – 12 Uhr + **Di.** 15 – 17 Uhr, familienzentrum-oldenburg@dksb-heiligenhafen.de

Beratungsstelle für Familien, Partnerschafts- u. Lebensfragen, Johannisstr. 35, 23758 Oldenburg, Anmeldung und Terminvergabe unter Tel. 04521-8005410

Multiple Sklerose Gesellschaft, DMSG Tel. 0431-560150

DRK Pflgeteam Nord, Oldenburg/Grube/Grömitz, Schuhstr. 27, Oldenburg, Tel. 04361-6379290, **Mo. – Fr.** 8 – 12 Uhr, Pflegeberatung n. Vereinbarung

Schiedsamt Oldenburg, Jürgen Brunnlieb, schiedsperson@brunnlieb.net, Tel. 04361-5579955

Frauenhaus Ostholstein Tel. 04521-826 44 10

LENSAAH

Die Ostholsteiner – Arbeiten, Wohnen & Leben für Menschen mit Beeinträchtigung in Ostholstein, Tel. 04521-799393, start@die-ostholsteiner.de

Hebammen

Karina Prüb, Tel. 01570-2229454; Dörte Grimmenstein, Tel. 04361-7574

Suchtberatung Lichtblick, Drogenhilfe OH, **Do.** 14.30 – 17.30 Uhr oder nach tel. Vereinb. 04363-903694, Sundstr. 2, Rathaus Lensahn

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe für Betroffene und Angehörige, **dienstags** 19.30 Uhr, Lensahn, Gemeindehaus hinter der Kirche, Volker Balschus, Tel. 0152-08480730

Schiedsamt Lensahn

schiedsamt-lensahn.de, Tel. 04363-903310

Wichtige Notdienst-Telefonnummern

Notruf Polizei 110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112
ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Gift-Notruf (erste Hilfe) 030 - 19240



Gerda Stange

† 15. September 2024

Gowens

Danke

für die herzliche Anteilnahme,
für die tröstenden Worte,
für die Kranz, Blumen und Geldspenden.

Für die Zeichen der Verbundenheit beim
Heimgang unserer lieben Entschlafenen danken
wir allen, insbesondere Herrn Thorolf Wellmer für
die schöne Trauerrede, dem Johanniter-
Pflegedienst Lütjenburg, Treschan`s Gasthaus für
die gute Bewirtung und Bestattungen Liebe für die
würdevolle Ausrichtung der Trauerfeier.

Im Namen der Familie

Edeltraut Rowedder

Statt Karten

Kurt Bebeniss

† 3. September 2024

Herzlichen Dank allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
durch Geleit, Wort, Schrift, Geldspenden und Blumenschmuck zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Hohwacht/Neudorf,
der Haßberger Totengilde von 1741, den Nachbarn, Bestattungen Liebe
und Frau Pastorin Schleupner.

Im Namen aller Angehörigen

Ingrid, Sven und Björn Bebeniss

Rönfeldholz

*"Wir haben jetzt einen kleinen Bruder -
der wohnt nur woanders."*

Maximilian und Magnus

Nach nur einer Stunde bei uns
verstarb unser geliebter Sohn und Bruder

Matthes Paul Marquard Westensee

* 27. September 2024

† 27. September 2024



In ewiger Liebe

Deine Eltern Stephanie und Jan

Deine Brüder Maximilian und Magnus

Der Trauergottesdienst findet am Mittwoch, dem 9. Oktober 2024 um 13.30 Uhr in der
St. Katharinen-Kirche zu Lensahn statt. Die anschließende Beisetzung erfolgt im engsten
Familienkreis auf dem Friedhof Lensahn.

Gedenken an den 7. Oktober

Christen beten für die Opfer des Angriffs auf Israel und des Krieges im Nahen Osten

Bad Schwartau/Hohenstein
(mh). Am Montag, 7. Oktober
jährt sich der Angriff der Hamas
auf Israel. Am 11. und 12. Ok-
tober feiern Jüdinnen und Juden
auf der ganzen Welt Jom Kippur,
das Versöhnungsfest, an dem in
diesem Jahr besonders der Gei-
seln und Opfer des Überfalls ge-
dacht wird.

Auch im Kirchenkreis wird für
sie gebetet und in vielen Sonn-
tagsgottesdiensten wird es Für-
bitten geben. Unter der Übers-
chrift „Auf dass es jeder hört“
lädt aus Anlass des Jahrestags
Pastorin Adéla Jártimová, Beauf-
tragte des Kirchenkreises für den
christlich-jüdischen Dialog, zu
einer Andacht ein.

Sie findet statt am Montag, 7.
Oktober um 18.30 Uhr in St. Fa-
bian im Bad Schwartauer Stadt-
teil Rensefeld. Gezeigt werden
dabei Bilder der israelischen
Künstlerin Zoya Cherkassky. In
Hohenstein lädt Pastor Jochen
Müller-Busse bereits um 18 Uhr
zu einer Friedensmesse ein, die
als meditativer Gottesdienst mit
Abendmahl gefeiert wird.

Fortsetzung nächste Seite

Tag der offenen Tür auf Schmetter- lingsflügeln e.V. in Pansdorf

Pansdorf (sp). Am 12.10.2024
findet von 14 bis 17 Uhr ein Tag
der offenen Tür im Haus Pegasus,
Bahnhofsstraße 26 in Pansdorf
von Kindern auf Schmetterlings-
flügeln e.V. statt. Es gibt einen
Vortrag des Trauerredners und
Bestatters Torben Flohr. Zudem
stehen die Türen im Haus offen,
es gibt Kuchen und Getränke.
Der neue Vorstand wird vor Ort
sein und Rede und Antwort ste-
hen.

Pastorin Jártimová hält dazu in einer Stellungnahme fest: „Dieser menschenverachtende Überfall auf Israel war das größte Massaker an Jüdinnen und Juden seit der Shoah. Dieses löste einen schrecklichen Krieg aus, der bis heute insbesondere zivile Opfer sowohl in Israel und Palästina als auch in anderen Gebieten des Nahen Ostens unfassbares Leid erfahren lässt.“ Zugleich sei in unserer Gesellschaft eine besorgniserregende Entwicklung zu beobachten, „die unter anderem den Nationalismus verharmlost und

den Antisemitismus salonfähig macht. Immer mehr Jüdinnen und Juden fühlen sich deshalb auch in unserem Land zunehmend bedroht und fürchten um ihre Sicherheit“, so Jártimová. Mit Blick auf das bevorstehende Erntedankfest am 6. Oktober schreibt sie: „Der Kerngedanke am Erntedankfest ist die Dankbarkeit und das Nichtvergessen. Ich wünsche mir, dass wir neben der Dankbarkeit für alles Gute, das uns Gott geschenkt hat, nicht die Geiseln und alle weiteren Opfer dieses schrecklichen Krieges vergessen.“ Jedes

Gebet oder Lied oder auch eine bewusste Schweigeminute könne an diesem Gedenktag den Menschen in Israel, Palästina und in den anderen Gebieten des Nahen Ostens Trost und Hoffnung schenken.

Pastorin Jártimová ruft außerdem dazu auf, gegenüber jeder Form des Extremismus in unserer Gesellschaft klare Kante zu zeigen, „weil dieser im Widerspruch zu den Werten des christlichen Glaubens steht.“

Traueranzeigen

*Obwohl wir dir die Ruhe
gönnen, ist voll Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.*

Wir müssen Abschied nehmen von meiner lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Norma Neumann

geb. Jebe

* 24. August 1930 † 25. September 2024

**Marion und Hans-Werner
Manuel und Rebecca
mit Mandy, Felix und Matheo
und alle Angehörigen**

24321 Lütjenburg

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Traueranzeigen

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um
Dich und sprach "Komm heim"



Angelika Cordts

Du wirst uns fehlen!

**Caren und Olaf
Jutta und Rainer
Peter und Gesa mit Nele
Uschi und Heiko mit Nico
Nils und Julie**

Wentorf

Tief betroffen nehmen wir Abschied von

Luna Stadelmayer

Seit 2012 arbeitete sie in unserer Werkstatt für angepasste Arbeit in Oldenburg
und besuchte zuletzt die Tagesförderstätte.

Unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen und Freund*innen.

Die Geschäftsleitung, Mitarbeiter*innen der und Kolleg*innen
der Oldenburger Werkstatt für angepasste Arbeit und der Tagesförderstätte.



Wolfsburger Kammerchor gibt Konzert in Lensahn

Lensahn (aw). Unter der Leitung von Markus Manderscheid gibt der Wolfsburger Kammerchor am 11. Oktober um 19 Uhr ein Konzert in der Katharinen Kirche Lensahn. Der Chor dürfte zu den besten seiner Region gehören und verbringt die Tage mit Proben und Konzerten im Großraum Lübeck.

Im Konzert erklingen Motetten aus dem „Israelsbrunnlein“ von Johann Hermann Schein und unter anderen „Psalm 116“ von Heinrich Schütz. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Luna Stadelmayer

* 16.06.1993 † 24.09.2024



Liebe Luna, ich hoffe, du hast auf deiner Reise deinen Papa wiedergetroffen...
Mir tut es unendlich weh, dass dein innigster Wunsch, wieder in deine Wohngruppe nach Vorwerk zu ziehen, nicht mehr erfüllt werden konnte...

In Liebe und Dankbarkeit für die Zeit mit dir

**Deine Mama
Andrea Stadelmayer
im Namen der Familie**

Wir verabschieden uns von Luna am 25.10.24 um 13:30 Uhr in der Friedenskirche Neustadt und am 29.10.24 um 14 Uhr im Ruheforst Brodau. Bitte keine Trauerkleidung.

Das Meer ist keine Landschaft, es ist das Erlebnis der Ewigkeit. (Thomas Mann)



Mit **nordish.news** bei der nächsten Leser-Reise sparen!

Und überall informiert sein!

JETZT

15,-^{EUR}

reporter
der
Leser-Reisen
GUTSCHEIN
SICHERN!

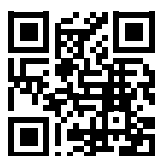
Erhalten Sie jetzt einen
15,- € - Leserreisen-Gutschein
bei Abschluss eines Jahres-Abos bei



nordish.news
DEIN NACHRICHTENPORTAL

Gilt für den Abschluss eines
Jahresabos im Aktionszeitraum
vom 01.10. bis 31.10.2024.

Der Gutschein wird Ihnen nach erfolgreicher Registrierung und Abschluss des Jahresabos (Gebühr 50,- €) per Post zugeschickt. Diesen können Sie dann bei Ihrer nächsten Leserreise-Buchung ab einem Mindestwert von 150,- € einlösen.



ANMELDUNG

nordish.news
Dein persönliches Nachrichtenportal regional · schnell · aktuell



Landrat Timo Gaarz:

„Handwerk in Ostholstein ist sexy!“

Eutin (as). Auf Initiative von Landrat Timo Gaarz hat ein Arbeitsgespräch zum Thema „Zukunft des Handwerks in Ostholstein“ stattgefunden. Zu diesem Austausch hat Ostholsteins Landrat den Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus, Claus Ruhe Madsen, den Kreishandwerksmeister Thoralf Volkens sowie die beiden Leitungen der Kreisberufsschulen Ilona Hartmann und Christoph

dung sollte vom Bildungsministerium wieder in das Ressort des Wirtschaftsministeriums wechseln, da war es und da gehört es auch hin!“, so gab der Landrat Minister Madsen auch gleich eine Forderung mit auf dem Weg nach Kiel. Minister Claus Ruhe Madsen lobt die Initiative des Landrates zu diesem Austausch. „Das ist ja nicht alltäglich, dass ich eine solche Einladung zu einem derartigen Gesprächsformat



Landrat Timo Gaarz (l.) und Minister Claus Ruhe Madsen im Gespräch mit dem Kreishandwerksmeister und den beruflichen Schulen.
Foto: © Kreis Ostholstein

Salewski ins Kreishaus eingeladen. „Der Fachkräftemangel macht sich deutlich bemerkbar. Geeignete Bewerberinnen und Bewerber zu finden, stellt die Handwerksbetriebe vor immer größere Herausforderungen“, sagt Thoralf Volkens. „Junge Menschen mit einer guten, fundierten Ausbildung sind die Zukunft des Handwerks in Ostholstein. Zu wenige Schulabgängerinnen und Schulabgänger entscheiden sich jedoch für den handwerklichen Berufszweig“, ergänzt Ilona Hartmann. „Nur Wenige wissen beispielsweise, dass man mit Bestehen der Meisterprüfung den Abschluss „Bachelor Professional“ erlangt“, so Thoralf Volkens. Gelobt wurde von den Teilnehmenden die Praktikumsprämie des Landes Schleswig-Holstein, welche laut Minister Madsen sehr gut angenommen werde. „Die berufliche Orientierung muss viel früher und stärker in den Schulen verortet werden. So wäre es möglich, jungen Menschen den Weg in Ausbildungsberufe verstärkt aufzuzeigen und die attraktiven Rahmenbedingungen für eine berufliche Karriere im Handwerk zu verdeutlichen“, sagt der Landrat. „Das Handwerk ist als Ausbildungsberuf „sexy!“, lautet die klare Botschaft des Landrates. „Die Zuständigkeit der Berufsbil-

von einem Landrat erhalte. Ich würde gerne dieses Gesprächsformat auch künftig fortführen, auch um festzustellen, ob wir gemeinsam Fortschritte erreicht haben!“, so Madsen. Minister Madsen sicherte eine noch stärkere Unterstützung des Handwerks zu und wird dafür Maßnahmen entwickeln, um diese Unterstützung auch sichtbar zu machen.

Verteiler gesucht für:

- OLDENBURG
- EHLERSTORF / HOHENSTEIN / FARVE
- WASBUCK / BARENSDORF
- LENSNAH
- LÜTJENBURG

ab 14 Jahre **der reporter**
Das Familienwochenblatt
Telefon 043 61-63204

Weitere Infos und Bewerbungsformular unter:
www.zeitungenverteilen.de



CODAN SUCHT SIE!



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unsere Abteilung Reparatur Maschinen einen

Reparaturmechaniker für Instandhaltung und Wartung (m/w/d)

Für die detaillierte Stellenbeschreibung besuchen Sie bitte unsere Homepage unter www.codancompanies.com

Wenn wir mit unserer Stellenausschreibung Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns Ihre Bewerbung bitte per E-Mail zu.
E-Mail: personal@codan.de



BEWERBEN SIE SICH JETZT!

CODAN Medizinische Polymertechnologie GmbH
Stig Husted-Andersen Straße 11 · 23738 Lensahn · DE
Tel. +49 (0) 43 63 · 51 11 · Fax +49 (0) 43 63 · 51 12 14
www.codancompanies.com

Wir sind ein mittelständiges Bauunternehmen und in den Bereichen Erd-, Kanal- und Straßenbau sowie in der grabenlosen Rohrverlegung tätig. Für unsere Baustellen, die sich ausschließlich im Bereich Kreis Plön / Kiel befinden suchen wir zur langfristigen Verstärkung unseres Teams:



Bauleiter (m/w/d) Tiefbau Baumaschinenführer (m/w/d)

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen übersenden Sie bitte an folgende Adresse oder nehmen telefonisch / persönlich Kontakt mit uns auf.

Norbert Szupryczynski Tiefbau GmbH info@ns-tiefbau.de
Lise-Meitner Str. 13 · 24223 Schwentimental www.ns-tiefbau.de
Tel.: 0 43 07 / 82 88 00

Der Kinderschutzbund Ortsverband Heiligenhafen e.V. sucht

zum 01.11.2024 einen Hausmeister (m/w/d)

oder

Hausmeister-Service

in Teilzeit (15,0 Stunden/Woche)

für die Pflege unserer Einrichtungen und Anlagen.

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD Entgeltgruppe 3.

Möchten Sie Teil eines motivierten und engagierten Teams werden?
Dann bewerben Sie sich bei uns!



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Heiligenhafen

Friedrich-Ebert-Str. 31, 23774 Heiligenhafen
E-Mail: ortsverband@dksb-heiligenhafen.de
Tel.: 04362 500 57 00

Austräger DER gesucht! KURIER am Wochenende

- Oldenburg • Göhl • Grube
- Lensahn • Harmsdorf • Koselau
- Lütjenburg • Behrendorf

Wir freuen uns auf Sie!

Tel. 04361-63204

Weitere Infos und Bewerbungsformular unter:
zeitungenverteilen.de



BEWERBUNG

STELLENMARKT

Alle Stellenanzeigen auch online auf
sicherdirnenjob.de

Jetzt durchstarten!

24h-Intensiv- und Beatmungspflege, klassischer ambulanter Pflegedienst

Gildenplatz 3 • 24321 Lütjenburg

Wir bieten nicht nur Intensivpflege an,
sondern auch hauswirtschaftliche Versorgung.
Wir erledigen Ihre Einkäufe, reinigen Ihre Wohnung
sowie die Wäsche. Nach Absprache begleiten wir Sie bei
Arztbesuchen und Behördengängen.

Wir suchen Hilfskräfte für die hauswirtschaftliche Versorgung im Raum Lütjenburg und Umgebung.

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung unter: 01 76 - 22 04 87 76 (24 Stunden) oder
0 43 81- 4 16 06 74 oder per E-Mail
24h-intensivpflege@gmx.de

Der Zweckverband Kindergarten Dannau-Rantzenau sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Erzieher/in oder Sozialpädagogische/n Assistentin/Assistenten (m/w/d)

oder eine/n Mitarbeiter/in mit vergleichbarer Qualifikation als
Verstärkung des Teams für den Kindergarten in Dannau
(wchtl. mind. 30,0 Stunden bis max. 39,0 Stunden). Belastbar-
keit und Teamfähigkeit sind uns besonders wichtig, berufliche
Erfahrungen wünschenswert. Die Eingruppierung erfolgt nach
den Bestimmungen des TVöD.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen
Unterlagen werden bis zum 25.10.2024 an das **Amt Lütjenburg,
-Hauptamt-, Neverstorfer Str. 7, 24321 Lütjenburg, erbeten**

CODAN SUCHT SIE!



Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen
Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w/d) im Innendienst / Customer Service


Für die detaillierte Stellenbeschreibung besuchen Sie bitte unsere
Homepage unter www.codancompanies.com

Wenn wir mit unserer Stellenausschreibung Ihr Interesse geweckt
haben, senden Sie uns Ihre Bewerbung bitte per E-Mail zu.
E-Mail: personal@codan.de



BEWERBEN SIE SICH JETZT!

CODAN pvb Medical GmbH
Stig Husted-Andersen Straße 11 · 23738 Lensahn · DE
Tel. +49 (0) 43 63 · 51 15 11 · Fax +49 (0) 43 63 · 51 15 00
www.codancompanies.com

Soziale Teilhabe
für Menschen
mit
hirnorganischer
Erkrankung

Zur Verstärkung
unseres Teams
suchen wir.....

Assistenz und
Begleitung

Leben, Lebendig,
Zum Leben gehörig

**a) Gesundheits- und Krankenpfleger oder
Altenpfleger/ Pflegefachkräfte (m/w/d)**
in Vollzeit, in Wechselschicht

**b) FSJ-ler/ BfD-ler für Freiwilliges Soziales
Jahr/ Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)**

Wir bieten Ihnen

Tarifbezahlung nach KTD mit zusätzlicher Altersversorgung
Willkommensprämie
Kindernotfallbetreuung
Fundierte Einarbeitung und Ansprechpartner
Unbefristeter Arbeitsvertrag

Willkommen im Team!

Vitalis e.V., Bain-de-Bretagne-Ring 1, 24321 Lütjenburg
Tel.: 04381/ 40080 Fax: 04381/ 4008-88
Email: vitalis@vitalis-luetjenburg.de
Geschäftsführer: Herr Klaus- Dieter Skodzik

Vorstellungskosten werden nicht erstattet.
Mitgliedschaft in einer christlichen Glaubensgemeinschaft ist erwünscht.

Wir suchen eine

Bürokraft (m/w/d)

für unser Büro Heiligenhafen

in Teilzeit (ca. 15 bis 20 Std. pro Woche am Vormittag)

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
in der Verwaltung unseres Zeitungsverlages.

Vertriebsaufgaben- und organisation, Anzeigenaufnahme sowie
allgemeine Büro- und Verwaltungstätigkeiten zählen zu Ihren
Aufgaben.

Sie sollten einsatzfreudig und teamfähig, aufgeschlossen und
motiviert sein. Eine kaufmännische Ausbildung sowie
Erfahrungen in der Lohnbuchhaltung
wären von Vorteil, sind aber nicht
Voraussetzung.

Senden Sie Ihre
Bewerbungsunterlagen
gern per E-Mail an:

Burg-Verlag GmbH & Co. KG
bewerbung@burg-verlag.info



**HEILIGENHAFENER POST
FEHMARNSCHES TAGEBLATT**

Die LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V.
sucht zum 01.11.2024 bis zum 31.12.2026 eine/n

Regionalmanager:in (m/w/d) Fischerei (Minijob)

für die nachhaltige Entwicklung des
Fischwirtschaftsgebietes Wagrien-Fehmarn.
Nähere Informationen zur Stellenausschreibung
finden Sie unter: www.ar-wf.de

AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V.
Neustädter Straße 26-28, 23758 Oldenburg in Holstein

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG FÜR UNSER TEAM!



Für die Standorte:

Neustadt - Oldenburg - Heiligenhafen
Kaufleute | Verkäufer:innen | Quereinsteiger:innen

Schick Deine Bewerbung an: jobs@foneshops.de

www.foneshops.de



AUGUST-BIER-KLINIK
Neurologie und Rehabilitation



Wir suchen Sie ab 01. Januar 2025 als
Stellvertretenden Küchenleiter (m,w,d)
in Vollzeit mit 38,5 Stunden pro Woche.

Wir erwarten: Sie sollten über eine abgeschlossene Berufsausbil-
dung zum Koch (m,w,d) und Berufserfahrung in einer vergleichba-
ren Position verfügen. Erfahrung in der Großküche und Restaurati-
on sowie diätetische Kenntnisse wären von Vorteil.

Wir bieten: Eine modern ausgestattete Klinik, ein gutes Betriebs-
klima, leistungsgerechte Vergütung nach dem TV-L mit zusätz-
licher Altersversorgung (VBL), Kindernotfallbetreuung, Jobticket.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die
AUGUST-BIER-KLINIK
Verwaltungsleiterin, Frau Bianca Neysters
Diekseepromenade 7 – 11
23714 Bad Malente-Gremsmühlen

Oder nutzen Sie das digitale Bewerbungsformular
zur Stellenausschreibung auf unserer Homepage.



Guts-Weihnachtsmarkt Mecklenburg & Hanse-Markt Wismar



Vor prächtiger Kulisse rund um und in den alten Scheunen des romantischen Ostsee-Land-Gutes Brook in Mecklenburg erwartet unsere Leser:innen eine wunderschöne Weihnachtsstadt mit Musik, Lichterglanz und weit mehr als 100 Weihnachtsständen auf einem der schönsten Land-Weihnachtsmärkte Deutschlands inklusive Eintritt von 8,00€ im Reisepreis enthalten. Bereits auf der Anreise stärken sich unsere Leser:innen zum Mittagessen in einem stilvollen Landhaus-Restaurant mit einem gr. warm/kalten Advents-Buffer „satt“ mit großem Salat- und Dessert-Buffer. Nach dem Besuch auf Gut Brook führt der Kurs weiter zum traumhaften Hafen-Weihnachtsmarkt in die Hansestadt Wismar im weihnachtlichen Lichterglanz mit 2 Stunden Freizeit. Busfahrt ab Oldenburg und Lütjenburg.



• Reiseternin: • 01.12.2024 (Sonntag)

nur:
69,90

Mit dem Kurier-Musical-Express nach Hamburg:

Musical-Bus ab Oldenburg und Lütjenburg zu den großen Musicals in Hamburg zur frühen Abend-Vorstellung am Mittwochabend:



Die
Weihnachts-
Geschenk-
Idee!

• Neue Zusatz-Reisetermine: • 06.11.2024 • 04.12.2024
• 15.01.2025 • 19.02.2025

Komplettpreis
Bus & Ticket ab: **99,90**

Mit dem „Nord-Express“ nach Sylt



Neuer Zusatz-Termin!

Ein Vergnügen der Extraklasse am Naturpark Wattenmeer erwartet unsere Leser:innen mit einer einmaligen Bus-Sonderfahrt mit Fähren und Autozug als Rundreise zum ganz besonders günstigen Komplettpreis inklusive Frühstück an Bord und einer kleinen Insel-Rundfahrt mit den touristischen Höhepunkten der traumhaften „Insel der Schönen & Reichen“.

Die Anreise verläuft im erstklassigen Fernreisebus ab Oldenburg und Lensahn quer durch Schleswig-Holstein zur Einreise nach Dänemark und nach kurzer Panorama-Fahrt durch Süd-Jütland folgt die spektakuläre Überfahrt zur dänischen Insel Röm über den 9 Kilometer langen künstlichen Autodamm quer durch die Nordsee und weiter zum Fährhafen Havneby auf Röm, wo die moderne Schnellfähre zur 45minütigen Überfahrt nach Sylt bereits auf den Leser-Reisen-Bus nebst Fahrgä-

sten wartet. An Bord werden unsere Leser:innen mit einem leckeren Frühstück am Platz verwöhnt inklusive Kaffee / Tee und 1 Glas Orangensaft, während die stolze rot/weiße Fähre zur kleinen Kreuzfahrt zügig an den Seehundsbänken vorbei gleitet mit Kurs zum Fährhafen List. Nach der Ausschiffung auf Sylt folgt nunmehr während der ca. 4stündigen Aufenthaltszeit eine kleine Insel-Rundfahrt mit dem Leser-Reisen-Bus mit Besichtigungs-Stops im Hafen von List und Freizeit in Westerland. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Autozug direkt ab Westerland nach Niebüll und weiter in die Heimatorte!

• Saison-Abschluss-Fahrt: • 27.10.2024

Komplettpreis
nur
59,90

Dänische Märchen-Insel Fünen: Schloss-Weihnachtsmarkt Egeskov



Gr. Erlebnistag mit Bus & Schiff zu Gast auf der dänischen Märchen-Insel Fünen auf dem weltberühmten Wasser-Schloss Egeskov mit einem der größten Schloss-Weihnachtsmärkte des Nordens inklusive Eintritt mit ca. 120 Weihnachtsständen, kulinarischen Verführungen und ganz viel „Hygge.“ Der Eintrittspreis gilt auch für die weihnachtlich dekorierten großen Gebäude mit Oldtimern und histor. Flugzeugen auf dem Schlossgelände.

Leistungen: • Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Oldenburg und Lensahn • Anreise via Flensburg und Sonderbus mit der Schnellfähre (ca. 50 Min.) zur Insel Fünen • Eintritt zum Weihnachtsmarkt und den Ausstellungsgebäuden des Schlosses mit ca. 3 Std. Freizeit • Rückreise via Kolding und Flensburg in die Heimatorte • Reiseternin: • 16.11.2024 (Samstag)



nur
69,90

Preisknüller: Weihnachts-Shopping in Stettin



In bester Citylage direkt im Zentrum erwartet unsere Leser:innen unser neueröffnetes Top-Hotel mit großem Schlemmer-Frühstück vom Buffet zum landesweit einmaligen Schnäppchenpreis an den Advents-Weekends zum grenzenlosen Shopping-Bummel zu noch immer erstaunlich günstigen Preisen mit ganz viel Freizeit auf Grund der Top-Lage des Hotels zum Bummeln & Shoppen! Leistungen: • Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Oldenburg / Lütjenburg / Lensahn • 1 x Übern. im Top-Hotel mit gr. Schlemmer-Frühstück vom Buffet • Große Stadtrundfahrt mit fachkundiger Reiseltg. am Sonntagvormittag / Aufpreis 15,00 €

• Reiseternine: • 30.11. - 01.12.2024 (1. Advent) • 07.12. - 08.12.2024 (2. Advent)

nur
129,90
EZ + 39,- Euro



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen
unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen

